



WEIHNACHTEN

25. Dezember 2024

Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

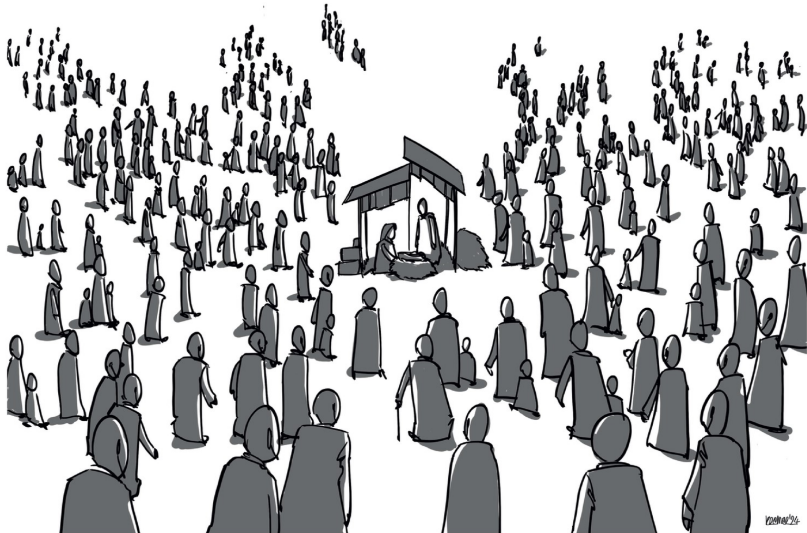
Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben. «

David Kremer



An Weihnachten zeigt uns Gott seine Ohnmacht, als Kind nix tun zu können, nix darzustellen, nix zu sein als eine armselige Randfigur, als ein Bündel Mensch. Es ist kaum zu glauben, dass Gott so gerne klein ist, wo ich so liebend gerne groß dastehen möchte. Gott macht aus sich etwas zutiefst Menschliches, tödlich Verwundbares, leicht Übersehbares. Es ist alles andere als banal, dass Gott es ausgerechnet in meiner, in Ihrer Nähe aushält und uns umarmt; dass er unser durchschnittliches Leben teilen möchte und es ihm nicht zu langweilig wird, mir und Ihnen auf den gewöhnlichen Alltagswegen zu folgen.

Samstag/Sonntag, 21./22. Dezember - 4. Adventssonntag

Predigtienst: Pfarrer em. Wilhelm Buddenkotte

JS	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit (FH)
MA	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit (WB)
MA	18.00 Uhr	Vesper mit Bußritus / Bußgottesdienst (CL)
MA	19.30 Uhr	Adoration (AK + Pfr. Backhaus, Münster)
MA	08.00 Uhr	Messfeier (CL)
LU	09.30 Uhr	Messfeier (AK)
JS	09.30 Uhr	Messfeier (BK + FH)
MA	11.00 Uhr	Messfeier mit Kinder-Wort-Gottes-Feier (JH)
MA	17.00 Uhr	Konzert der Stadt- und Feuerwehrkapelle
LU	18.00 Uhr	Messfeier (WB)

Die Kollekte ist für unsere Pfarrei bestimmt.

MA = St. Martin, Sendenhorst

LU = St. Ludgerus, Albersloh

JS = St. Josef-Stift, Sendenhorst

JH = St. Josefs-Haus, Albersloh

RS = Aula der Realschule St. Martin

Montag, 23. Dezember

JS	08.15 Uhr	Messfeier (FH)
----	-----------	----------------

Dienstag, 24. Dezember - Heilig Abend

MA	14.30 bis	
	16.00 Uhr	Gang zur Krippe (EB + Team)
LU	15.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier für Kinder (BK + Team)
LU	16.30 Uhr	Familienmesse (CL)
MA	17.00 Uhr	Familienmesse (AK)
LU	18.00 Uhr	Musikalische Einstimmung mit Weihnachtsliedersingen
LU	18.30 Uhr	Christmette mit dem Kirchenchor (BK)
MA	22.45 Uhr	Orgeleinstimmung
MA	23.00 Uhr	Christmette mit Projektchor (CL)

Die Kollekte ist für das bischöfliche Werk ADVENIAT bestimmt.

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

MA	08.00 Uhr	Hirtenmesse (HGP)
LU	09.00 Uhr	Musikalische Einstimmung mit Weihnachtsliedersingen
LU	09.30 Uhr	Festliche Messfeier mit dem Kolping-Blasorchester und dem Kirchenchor (BK)
JS	09.30 Uhr	Messfeier (WB)
JH	10.30 Uhr	Messfeier (AK)
MA	11.00 Uhr	Festliche Messfeier mit dem Kirchenchor (CL)

Die Kollekte ist für das bischöfliche Werk ADVENIAT bestimmt.

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag

Fest Heiliger Stephanus, erster Märtyrer

MA	08.00 Uhr	Messfeier (JH)
LU	09.30 Uhr	Messfeier (CL)
JS	09.30 Uhr	Messfeier (WB)
MA	11.00 Uhr	Messfeier mit der Chorgruppe Saitenwind (AK)
LU	17.00 Uhr	Messfeier im syromalabarischen (indischen) Ritus (BK + AK)

Die Kollekte ist für die Innenrenovierung der Pfarrkirche bestimmt.

Freitag, 27. Dezember

Fest Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

MA 08.15 Uhr Messfeier (AK)

JH 11.00 Uhr Messfeier (BK)

Samstag, 28. Dezember

Fest Unschuldige Kinder

JS 09.00 Uhr Messfeier (FH)

Samstag/Sonntag, 28./29. Dezember - Fest der Heiligen Familie

***Predigt*dienst: Pfarrer Clemens Lübbers**

JS 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (FH)

MA 17.00 Uhr **keine** Beichtgelegenheit

MA 18.00 Uhr Weihnachtsliedersingen der Gemeinde mit den Chören

MA 08.00 Uhr Messfeier (AK)

LU 09.30 Uhr Messfeier (BK)

JS 09.30 Uhr Messfeier (FH)

MA 11.00 Uhr Messfeier (WB)

LU 18.00 Uhr Messfeier (CL)

Nach allen Gottesdiensten kann eine Familien-, Paar- und Einzelsegnung empfangen werden. Die Kollekte ist für die Messdienerarbeit vor Ort bestimmt.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

21./22. Dezember: 4. Adventssonntag / „Rorate“

* Der Vorabend des 4. Advent wird um 18.00 Uhr mit der Vesper mit Bußritus (Bußgottesdienst) in St. Martin eröffnet.

* Die Gestaltung des Vorabend wird fortgesetzt mit Adoration (Anbetungsstunde). Während der mit Gesang und Stille gestalteten Anbetungszeit besteht die Gelegenheit, bei Pfarrer Antony Kottackal oder bei Pfarrer Hermann Backhaus (Münster) zu beichten, ein Seelsorgegespräch zu führen oder einen Segen zu empfangen.

* Am Sonntag selbst gibt es wieder das reichhaltige Angebot an Messfeiern. Sie sind zu allem herzlich eingeladen!

22. Dezember: Adventskonzert der Stadt- und Feuerwehkapelle

Am Sonntag, 22. Dezember, 17.00 Uhr, lädt die Stadt- und Feuerwehkapelle herzlich in die Pfarrkirche zu einem adventlichen Konzert ein. Die Musiker und Musikerinnen freuen sich darauf, in der renovierten Kirche die Sendenhorster und ihre Gäste auf Weihnachten einstimmen zu dürfen. Bekannte und weniger bekannte, klassische und moderne Melodien werden zu hören sein und laden zum Teil auch zum Mitsingen ein.

Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der Jugendarbeit der Stadt- und Feuerwehkapelle werden dankbar entgegen genommen.

Weihnachtsgruß von Pfarrer Clemens Lübbers

Über die Geburt Jesu

Nacht, mehr denn lichte Nacht!

Nacht, lichter als der Tag!

Nacht, heller als die Sonn, in der das Licht geboren,,

das Gott, der Licht, in Licht wohnhaftig, ihm erkoren!

O Nacht, die alle Nächte und Tage trotzen mag!

O freudenreiche Nacht, in welche Ach und Klag und Finsternis sind,

was sich auf die Welt verschworen,

und Furcht und Höllen-Angst und Schrecken war verloren!

Der Himmel bricht, doch fällt nunmehr kein Donnerschlag.

Der Zeit und Nächte schuf, ist diese Nacht ankommen.

Mit diesem Gedicht von Andreas Gryphius (deutscher Dichter und Dramatiker, 1616-1664) verbinde ich für uns alle, dass wir unseren Glauben und unser Leben im Alltag teilen und dass dadurch das Licht der Heiligen Nacht, Christi Licht, das Licht des wehrlosen Kindes Jesus, aufstrahlt – Licht, das Dunkles, Schweres, Trauriges erhellt. Feste und besondere Ereignisse sind dann Lichtblicke ganz eigener Art.

So möchte ich einen großen und von Herzen kommenden Dank aussprechen an alle, die in unserer Pfarrei arbeiten, sich ehrenamtlich einsetzen und so ein Zeugnis des Glaubens geben!

Ich wünsche Ihnen, Dir und Euch – auch im Namen des gesamten Seelsorgeteams – ein licht -, hoffnungs- und friedvolles Weihnachtsfest und ein von Gott gesegnetes neues Jahr 2025!
Ihr, Euer und Dein Pastor Clemens Lübbers

24. bis 26. Dezember: Hochfest der Geburt des Herrn und Fest des hl. Stephanus

Zur Mitfeier der festlichen Gottesdienste am Hl. Abend, in der Hl. Nacht, am ersten Weihnachtstag und am Fest des hl. Stephanus laden wir Sie herzlich ein! In einigen der Messfeiern werden besondere musikalische Akzente gesetzt:

- Der Kirchenchor St. Ludgerus wirkt in der Christmette in der St. Ludgerus-Kirche um 18.30 Uhr mit. Zuvor gibt es ab 18.00 Uhr die Gelegenheit, im Wechsel und zusammen mit dem Kirchenchor sich auf die Christmette einzustimmen.
- Die Christmette in unserer Pfarrkirche St. Martin um 23.00 Uhr wird erstmals von einem Projektchor mitgestaltet. Zuvor gibt es ab 22.45 Uhr eine musikalische Einstimmung.
- Am ersten Weihnachtstag wirken in der Messfeier um 9.30 Uhr in St. Ludgerus das Kolping-Blasorchester und ebenso der Kirchenchor mit. Auch bei dieser Messfeier besteht die Möglichkeit und die Einladung, sich ab 9.00 Uhr mit Gesängen – im Wechsel und zusammen mit dem Chor – sich auf den festlichen Gottesdienst einzustimmen.
- Die festliche Messfeier am ersten Weihnachtstag um 11.00 Uhr in St. Martin wird mitgestaltet vom Kirchenchor St. Martin.
- In der Messfeier am Fest des hl. Stephanus, 26. Dezember, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche ist die Chorgruppe Saitenwind zu hören.

Was ist eine „Mette“, was eine „Hirtenmesse“?

Im Flyer mit den besonderen Gottesdienst-Angeboten im Advent und in der Weihnachtlichen Festzeit in unserer Pfarrei sowie in dieser Wocheninfo in der Gottesdienstordnung stehen Begriffe, die vielleicht für den einen oder die andere nicht mehr geläufig sind. Diese sollen hier kurz erklärt werden.

Die Liturgie der katholischen Kirche feiert das Hochfest der Geburt des Herrn an einem Tag. Es beginnt am Abend des 24. und endet am Abend des 25. Dezember. Was in Deutschland als zweiter Weihnachtstag bezeichnet wird, ist für Katholiken ein Heiligenfest, das des ersten Märtyrers Stephanus. Das Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten – kennt heute vier (ursprünglich drei) Messfeiern mit immer unterschiedlichen Schrifttexten. Das hängt mit der römischen Papstliturgie zusammen, die sich bis Mitte des sechsten Jahrhunderts herausgebildet hatte und in der der Papst drei Messen in seinen drei unterschiedlichen Kirchen feierte: in der Nacht, am frühen Morgen und am Tag. Die vierte Messe ist später hinzugekommen. Diese vier Messfeiern sind folgende:

- (4) Messfeier am Heiligen Abend
- (1) Messfeier in der Heiligen Nacht / Christmette (missa in nocte = Messe in der Nacht)
- (2) Messfeier am Morgen / Hirtenmesse (missa in aurora [„goldene Messe“] = Messe in der Morgenröte / im Morgenlicht)
- (3) Messfeier am Tag / Hochamt (missa in die = Messe am Tag)

Die jeweils ersten Bezeichnungen sind die, die seit der Liturgiereform des II. Vatikanischen Konzils verwendet werden (seit Beginn der 70er Jahre des letzten Jahrhunderts). Die anderen Bezeichnungen haben sich – Gott sei Dank – erhalten.

- `Mette´ ist eingedeutscht vom lateinischen Matutin (matutinus = morgendlich). Sie ist ein nächtlicher oder frühmorgendlicher Gottesdienst. Die Christmette ist die mitternächtliche Messfeier an Weihnachten. Die Bezeichnung `Ostermette´ für die `Feier der Osternacht´ ist nicht mehr erhalten geblieben. Im Münsterland gibt es in den Gemeinden, in denen die Feier der Osternacht frühmorgens begangen wird, dafür auch die Bezeichnung `Ucht´, zu deutsch: Morgendämmerung.

- Die ‚Hirtenmesse‘ heißt deshalb so, weil im Zentrum des Evangeliums die Hirten stehen
- Die `Messfeier am Tag´ wird auch deshalb `Hochamt´ genannt, weil sie seit alters her sehr festlich gestaltet wird.

28. Dezember: Weihnachtssingen

Herzlich laden wir wieder zum Weihnachtssingen am Samstag, 28. Dezember 2024, 18.00 Uhr, ein – in diesem Jahr erstmals in unserer renovierten St. Martin-Kirche! Die Chöre unserer Gemeinde wirken mit und möchten mit Ihnen singend einschwingen in die Botschaft der Menschwerdung Gottes. Kommen Sie! Singen Sie mit, denn Singen befreit! Es lohnt sich!

29. Dezember: Fest der Hl. Familie - Familiensegnung

Im Anschluss an die Messfeiern am Fest der Hl. Familie, Sonntag, 29. Dezember, wird Familien sowie Paaren und Einzelpersonen ein Segen gespendet. Herzliche Einladung!

Sternsinger 2025

Königin oder König sein, Gutes tun und Welt verbessern.

Die Sternsinger der Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus brauchen Unterstützung. Rund um den Jahreswechsel sind die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe wieder in Sendenhorst und Albersloh unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B*25“ bringen die Sternsinger den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen und sammeln Spenden für ihre Altersgenossen in aller Welt.

Für die kommende Aktion Dreikönigssingen sucht die Kirchengemeinde Mädchen und Jungen, die bei den Sternsängern mitmachen möchten. Die kleinen und großen Königinnen und Könige sind von Samstag, 04.01.2025, bis Sonntag, 05.01.2025, unterwegs. Außerdem werden erwachsene Begleiterinnen und Begleiter gesucht, die ehrenamtlich bei der Vorbereitung helfen und die Königinnen und Könige betreuen.

Natürlich freuen wir uns auch über Gruppen von Jugendlichen und Erwachsenen.

Anmeldungen nimmt für Sendenhorst Tobias Tiedeken, Tel.: 02526-9388497 oder per Mail unter sternsinger-sendenhorst@st-martinus-und-ludgerus.de, und für Albersloh Jens Bruland, Tel.: 0157-36243165 oder per Mail unter sternsinger-albersloh@st-martinus-und-ludgerus.de, entgegen. Dort gibt es auch weitere Informationen zur Aktion.

Zur ersten Vorbereitung treffen sich die Sternsinger in Sendenhorst am 30.12.2024 um 10 Uhr im Martinus-Haus. Die Sternsinger in Albersloh treffen sich am 20.12.2024 und 27.12.2024 im Ludgerus-Haus und am 03.01.2025 in der Ludgerus-Kirche, jeweils um 16.30 Uhr.

Die Abschlussgottesdienste sind am 05.01.2025 in Albersloh um 9.30 Uhr in der St. Ludgerus-Kirche und in Sendenhorst um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Zeit der Weihnachtsferien

An Heiligabend und Silvester sind die Pfarrbüros geschlossen.

Das Pfarrbüro in Sendenhorst ist am Montag, 23. Dezember und 6. Januar nachmittags geschlossen und am Montag, 30. Dezember, ganztägig.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter Telefon-Nr. 0172-2723627.